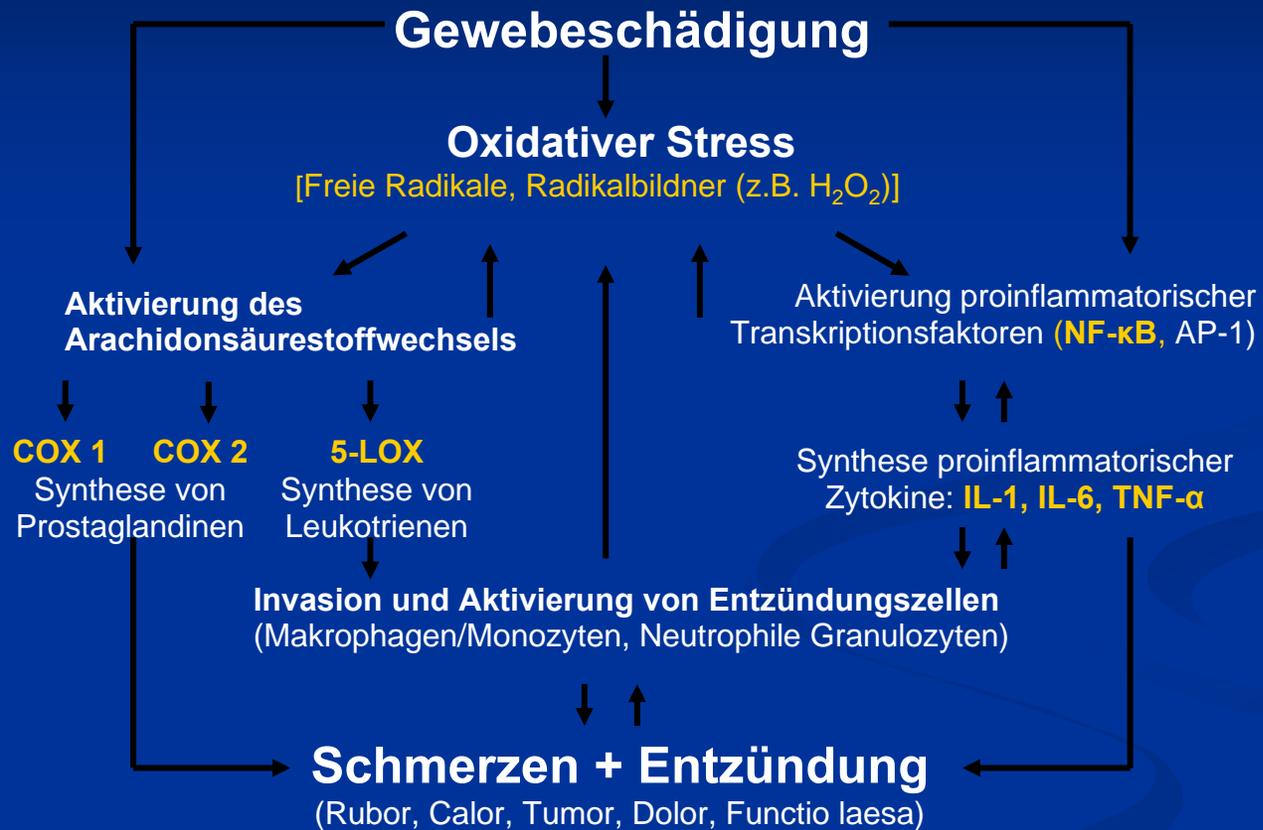
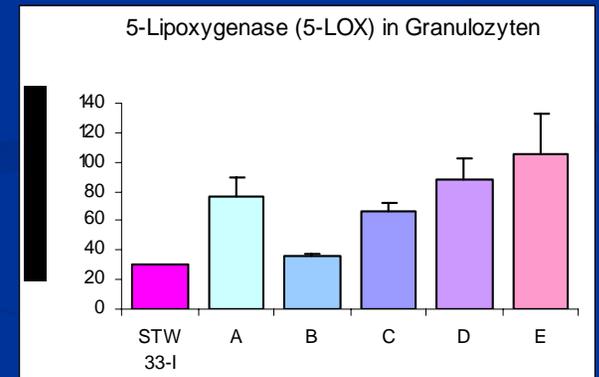
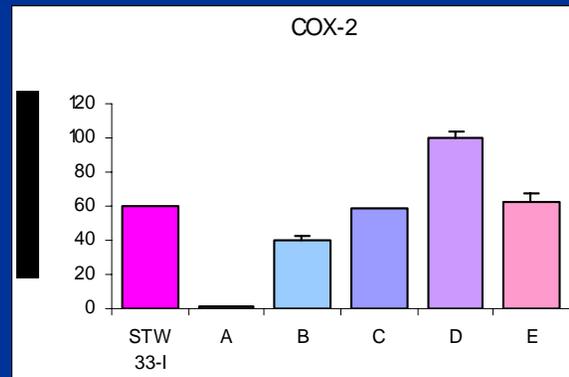
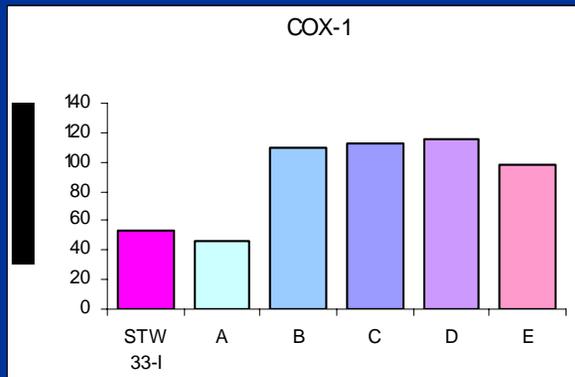


Diagnose bei Arthroseverdacht

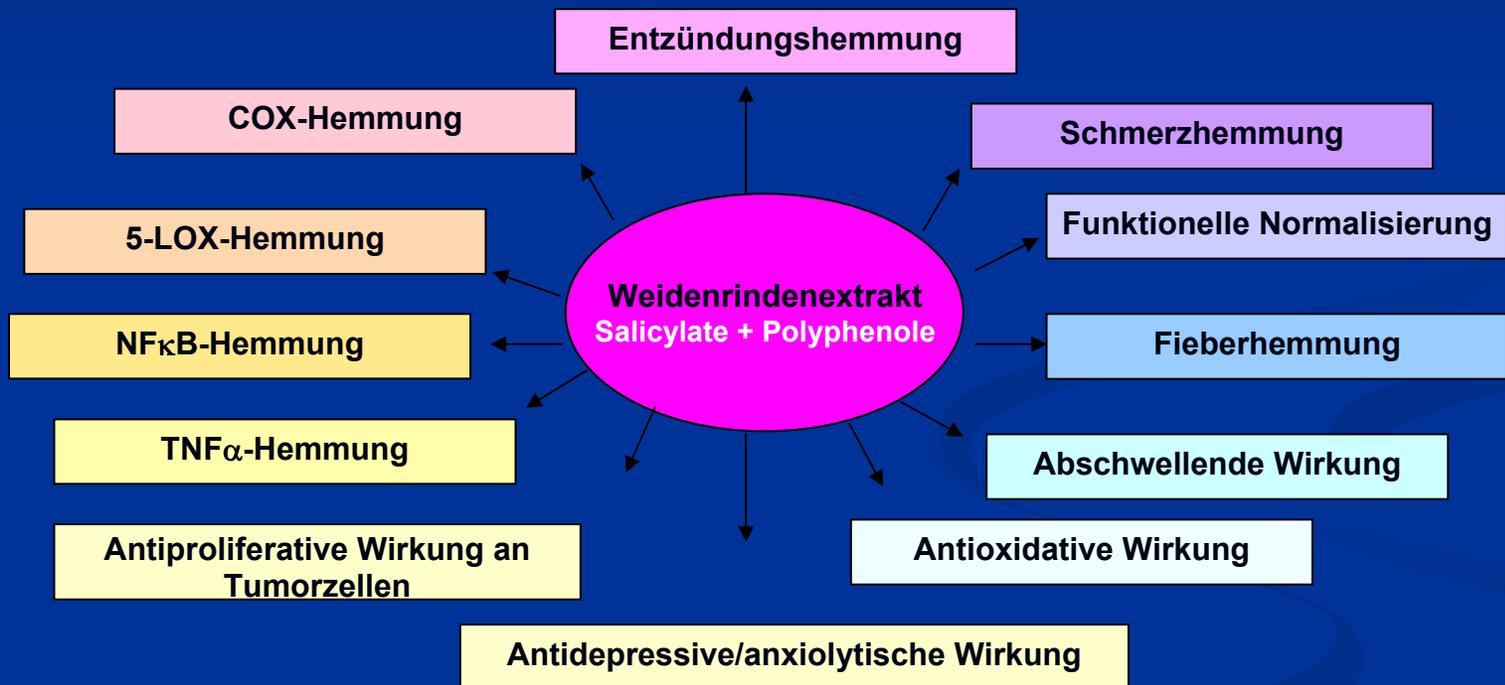
- eine Anamnese erheben,
- den Grad der Bewegungseinschränkungen feststellen,
- die Schmerzintensität ermitteln,
- einen labordiagnostischen Befund erheben (u.a. um das Ausmaß etwaiger Entzündung zu bestimmen) und
- mit Hilfe von bildgebenden Verfahren etwaige strukturelle Veränderungen identifizieren.



In vitro-Untersuchungen am Weidenrindenextrakt STW 33-I



Komplexe Wirkmechanismen der Weidenrinde



Klinische Studien mit Weidenrinde

Autor	Studienart	Dosis	Indikation	Ergebnisse
Schaffner	RCT, db, Placebo, n = 21, 2 Wo	240 mg Salizin	Zervical-, Lumbal- oder Wirbelsäulensyndrom	Schmerzeninsentität *, Druckschmerz (Dolometrie) Tendenz
Chrubasik	RCT, db, Placebo, n=210, 4 Wo	120, 240 mg Salizin	Akute Exazerbation chron. Rückenschmerzen	Arhuser Rückenschmerz-Index Schmerzen gebessert (Plazebo 6%, Verum 21 %, 39%)
Chrubasik	RCT, Ofrand, Rofecoxib n = 228, 4 Wo	240 mg Salizin. Rofecoxib 12,5 mg	Akute Rückenschmerzen	Arhuser Rückenschmerz-Index Schmerzen, kein Unterschied

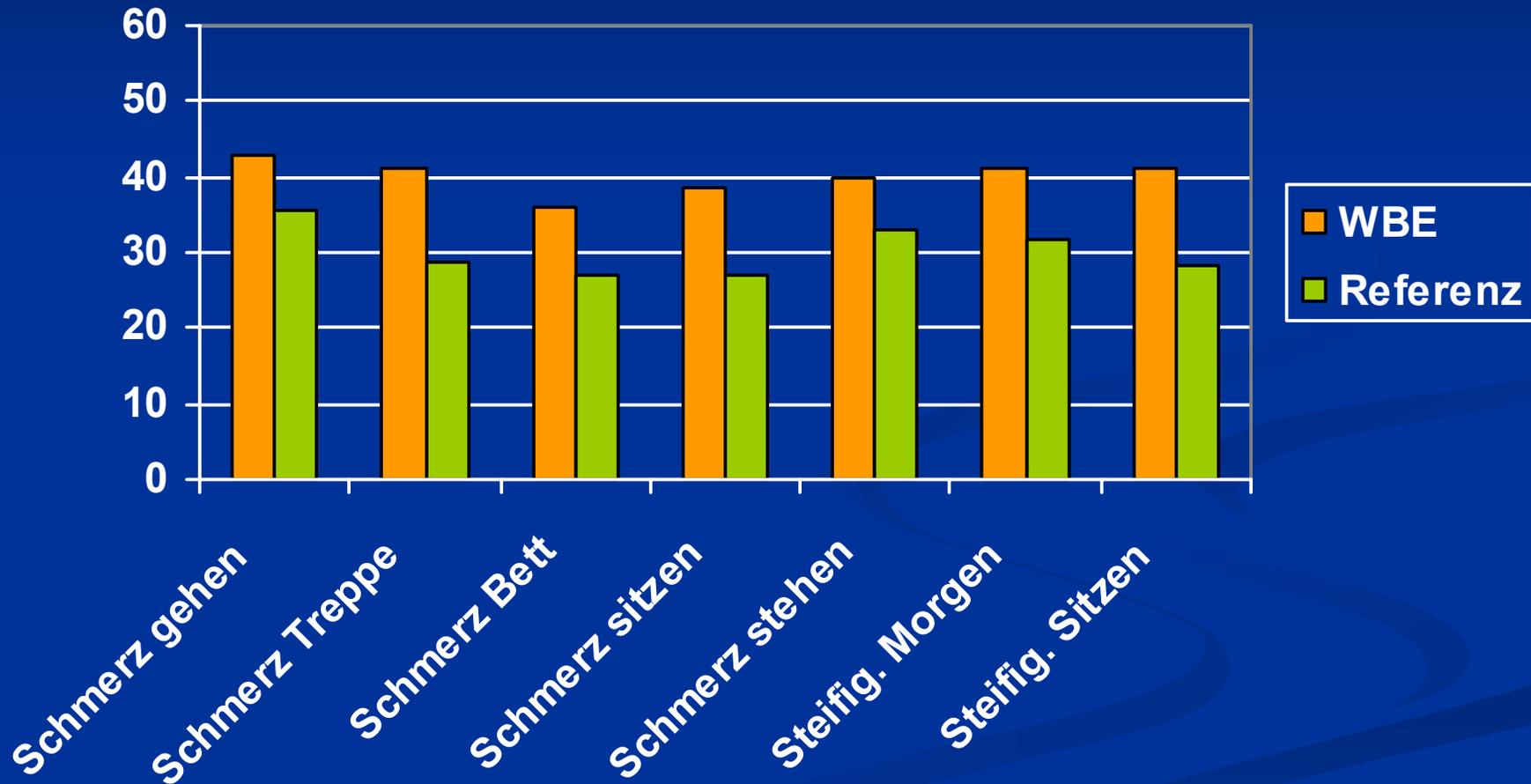
Wirksamkeit von Weidenrinden-Extrakt nach 6 Wochen

Abschließende Bewertung der Wirksamkeit	Bewertung	Gruppe WBE (N = 88) (%)	Gruppe R (N = 40) (%)
Arzturteil	Sehr gut	58.0 %	37.5 %
	Mäßig	21.6 %	32.5 %
	Gering	15.9 %	22.5 %
	Unverändert/verschlechtert	4.5 %	7.5 %
Patientenurteil	Sehr gut	64.4 %	36.6 %
	Mäßig	18.9 %	46.3 %
	Gering	8.9 %	7.3 %
	Unverändert/verschlechtert	6.7 %	7.3 %
	Keine Angabe, nicht beurteilbar	1.1 %	2.4 %

Verträglichkeit von Weidenrinden-Extrakt

Abschließende Bewertung der Verträglichkeit	Bewertung	Gruppe WBE (N = 88) (%)	Gruppe R (N = 40) (%)
Arzturteil (gemäß CGI 3.2)	Keine Beeinträchtigung (sehr gut)	83.0 %	27.5 %
	Unwesentliche Beeinträchtigung (gut)	17.0 %	60.0 %
	Wesentliche Beeinträchtigung (schlecht)	0 %	12.5 %
	Nicht tolerierbare Beeinträchtigung (sehr schlecht)	0 %	0 %
	Nicht beurteilbar / keine Angabe	0 %	0 %
Patientenurteil	sehr Gut	95.6 %	24.4 %
	gut	3.3 %	63.4 %
	schlecht	0 %	7.3 %
	sehr schlecht	0 %	0 %
	Nicht beurteilbar / keine Angabe	1.1%	2.8 %

Effekte der Therapie mit Weidenrinde



Droge, Extrakt	Relevante Inhaltsstoffe	Wirkungen	Indikationen
Weidenrinde Salicis cortex	Salizylalkoholderivate (Salicin Prodrug, Salicortin, Fragilin, Tremulacin), Gerbstoffe, Kaffesäurederivate, Flavonoide	analgetisch antiphlogistisch antipyretisch	rheumatische Beschwerden, Kopfschmerzen, fieberhafte Erkrankungen
Teufelskrallen- wurzel Harpagophyti radix	Iridoide, Iridoidglykoside wie Harpagosid, Procumbid, Favone Phenylethanolderivate	analgetisch, antiphlogistisch	unterstützenden Therapie bei Verschleißer- scheinungen des Bewegungs- apparates

Autor	Studienart	Dosis	Indikation	Ergebnisse
Lecomte	RCT,db, Plazebo Teufelskrallenextrakt n = 89, Wo 8	60 mg HP, Pulver 2000 mg/Tag 3 % Iridoide	Arthrosen, Wirbelkörper- Syndrom	Schmerzen und Beweglichkeit*
Chrubasik	RCT, db, Placebo Teufelskrallenextrakt n = 118, Wo 4	50 mg HP, 2400mg/Tag DEV 1,5-2,5:1, w	chronische Rücken- schmerzen	Arhuser Rückenschmerz- Index besser, Verum 20%, Pla 8% n.s., somatischer Schmerzindex*
Schmelz	RCT,db, Plazebo Teufelskrallenextrakt n = 100, Tage 30	4,5 g/Tag (30 mg HP) DEV 1,5-2,5:1, w	aktivierte Arthrose, chron. Lumbalgie	Schmerz- intensität gebessert
Chrubasik	RCT,db, Plazebo Teufelskrallenextrakt n = 197, Wo 4	50 mg HP, 0,6 g/Tag 100 mgHP, 1,2g/Tag, w.	chronische Rücken- schmerzen, länger als 6 Monate	Arhuser Rücken- schmerz Index*, dosisabhängig gebessert

Autor	Studienart	Dosis	Indikation	Ergebnisse
Göbel	RCT,db, PlazeboTeufelskrallen- extrakt n = 65, Wo 4	960 mg/Tag DEV 4,4-5,5:1, eth	Schmerzen, muskuläre Verspannung, Nacken, Schulter, Rücken (14 Tage)	Muskelschmerz Schmerz- intensität*, Empfindlichkeit Muskelresistenz* Verspannung*
Chrubasik	RCT,db, Rofecoxib Teufelskrallenextrakt n = 88, Wo 6	2400 mg/Tag DEV 1,5-2,5:1, w Rofecoxib 12,5 mg	Exacerbation chronischer Rücken schmerzen	Arhuser Rückenschmerz- Index*. In beiden Gruppen gebessert
Lienert	RCT, Rofecoxib, Diclofenac Teufelskrallenextrakt n = 97, Wo 6	960 mg/Tag DEV 4,1-5,0:1, eth Diclofenac 150 mg Rofecoxib 12,5 mg	Unspezifische Rücken- schmerzen	Schmerzinten- sität, Arhuser Rückenschmerz- index, therapeutisches Gleichgewicht, Teufelskralle weniger Nebenwirkungen